

Stadt Bitterfeld-Wolfen  
Rathausplatz 1  
06766 Bitterfeld-Wolfen

### **Sitzungsniederschrift**

Der Haushalts- und Finanzausschuss führte seine 10. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung am Donnerstag, dem 19.11.2015, in Bitterfeld-Wolfen, Ortsteil Stadt Wolfen, Puschkinstraße 3, Städtisches Kulturhaus, Konferenzraum, von 18:00 Uhr bis 21:15 Uhr, durch.

#### **Teilnehmerliste**

##### **stimmberechtigt:**

###### Vorsitz

Jens Tetzlaff

###### Mitglied

Gudrun Rauball  
Marko Roye  
Joachim Schunke  
Enrico Stammer  
Horst Tischer  
Dr. Holger Welsch

i. V. für Herrn Roye

###### Sachkundige Einwohner

Dr. Wolfgang Baronius  
Klaus Liebscher  
Regina Netzband

###### Mitarbeiter der Verwaltung

Jan Dornbusch  
Eiko Hentschke  
Rolf Hülßner

SB Stadtplanung  
FBL Finanzen  
GBL Finanz- und Ordnungswesen

###### Gäste

Dr. Werner Rauball

##### **abwesend:**

###### Mitglied

Günter Herder

###### Sachkundige Einwohner

Bernd Kosmehl  
Aleksandar Panovic

entschuldigt

Die Mitglieder waren durch Einladung auf Donnerstag, den 19.11.2015, unter Mitteilung der Tagesordnung geladen worden.  
Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung waren öffentlich bekanntgegeben worden.

**Bestätigte Tagesordnung:**

1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der fehlenden Mitglieder und der Beschlussfähigkeit	
2	Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3	Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung der Niederschrift der letzten Sitzung vom 08.10.2015	
4	Änderung des Beschlusses 068-2015 - Grundsatzentscheidung zum reparaturbedürftigen Hubrettungsfahrzeug Drehleiter Korb 23/12 (DLK 23/12) Ziegler-Camiva vom Standort Ortsteil Bitterfeld BE: GB Finanz- und Ordnungswesen	<b>Beschlussantrag 202-2015</b>
5	Aufhebung des Beschlusses Nr. 100-2015 - 1. Nachtrag zur Haushaltssatzung der Stadt Bitterfeld-Wolfen für das Haushaltsjahr 2015 vom 02. September 2015 BE: GB Finanz- und Ordnungswesen	<b>Beschlussantrag 200-2015</b>
6	Aufhebung des Beschlusses Nr. 101-2015 - Fortschreibung des Konzeptes zur Konsolidierung des Haushaltes 2015 und Folgejahre als Anlage zur Haushaltssatzung gemäß § 100 Abs. 3 KVG LSA i.V.m. § 1 Abs. 2 Nr. 7 GemHVO Doppik LSA vom 02. September 2015 BE: GB Finanz- und Ordnungswesen	<b>Beschlussantrag 201-2015</b>
7	Konzept zur Konsolidierung des Haushaltes 2016 und Folgejahre als Anlage zur Haushaltssatzung gemäß § 100 Abs. 3 Kommunalverfassungsgesetz für das Land Sachsen-Anhalt (KVG LSA) i.V.m. § 1 Abs. 2 Ziffer 7 Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO Doppik) BE: GB Finanz- und Ordnungswesen	<b>Beschlussantrag 184-2015</b>
8	Haushaltssatzung der Stadt Bitterfeld-Wolfen für das Haushaltsjahr 2016 BE: GB Finanz- und Ordnungswesen	<b>Beschlussantrag 185-2015</b>
9	3. Satzung zur Änderung der Hundesteuersatzung der Stadt Bitterfeld-Wolfen vom 29. August 2011 BE: GB Finanz- und Ordnungswesen	<b>Beschlussantrag 175-2015</b>
10	Abwägung der Ergänzungen/Korrekturen zum 1. Entwurf des Stadtentwicklungskonzeptes 2015-2025 BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen	<b>Beschlussantrag 177-2015</b>
11	Nutzung kommunaler Einrichtungen der Stadt Bitterfeld-Wolfen durch den Bitterfelder Schwimmverein 1990 e.V. (nachfolgend BSV 90 genannt) Hier: Einhaltung des Gleichbehandlungsgrundsatzes BE: Fraktion DIE LINKE Fraktion WLS-FWH-FWG-SPD	<b>Beschlussantrag 216-2015</b>
12	Haushaltsskizze zum Stichtag 10. September 2015 BE: GB Finanz- und Ordnungswesen	
13	Mitteilungen, Anfragen, Anregungen	
14	Schließung des öffentlichen Teils	

<p><b>zu 1</b></p>	<p><b>Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der fehlenden Mitglieder und der Beschlussfähigkeit</b></p> <p>Der <b>Ausschussvorsitzende</b> eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Da es keine Einwände zur Ordnungsmäßigkeit der Einladung gibt, stellt er die Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 6 stimmberechtigten Mitgliedern und 3 sachkundigen Einwohnern fest. Es fehlen Herr Kosmehl (entschuldigt), Her Panovic und Herr Dr. Welsch.</p>	
<p><b>zu 2</b></p>	<p><b>Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung</b></p> <p>Da keine Änderungsanträge zur Tagesordnung gestellt werden, lässt der <b>Ausschussvorsitzende</b> über die Tagesordnung abstimmen.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig beschlossen</p>	<p>Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0</p>
<p><b>zu 3</b></p>	<p><b>Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung der Niederschrift der letzten Sitzung vom 08.10.2015</b></p> <p><i>Ausschussmitglied Dr. Welsch nimmt ab 18:02 Uhr an der Sitzung teil. Damit sind 7 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.</i></p> <p>Zur Niederschrift erfolgen keine Hinweise, sodass der <b>Ausschussvorsitzende</b> bittet, über die vorliegende Niederschrift abzustimmen.</p> <p style="text-align: right;">mehrheitlich beschlossen</p>	<p>Ja 5 Nein 0 Enthaltung 2</p>
<p><b>zu 4</b></p>	<p><b>Änderung des Beschlusses 068-2015 - Grundsatzentscheidung zum reparaturbedürftigen Hubrettungsfahrzeug Drehleiter Korb 23/12 (DLK 23/12) Ziegler-Camiva vom Standort Ortsteil Bitterfeld</b> BE: GB Finanz- und Ordnungswesen</p> <p>Hierzu werden keine Fragen gestellt. Der <b>Ausschussvorsitzende</b> lässt sodann über den Antragsinhalt abstimmen.</p> <p style="text-align: right;">mehrheitlich empfohlen</p>	<p><b>Beschlussantrag 202-2015</b></p> <p>Ja 5 Nein 2 Enthaltung 0</p>
<p><b>zu 5</b></p>	<p><b>Aufhebung des Beschlusses Nr. 100-2015 - 1. Nachtrag zur Haushaltssatzung der Stadt Bitterfeld-Wolfen für das Haushaltsjahr 2015 vom 02. September 2015</b> BE: GB Finanz- und Ordnungswesen</p> <p>Da zum Beschlussantrag kein Diskussionsbedarf besteht, bittet der <b>Ausschussvorsitzende</b>, über den Antragsinhalt abzustimmen.</p> <p style="text-align: right;">mehrheitlich empfohlen</p>	<p><b>Beschlussantrag 200-2015</b></p> <p>Ja 5 Nein 2 Enthaltung 0</p>
<p><b>zu 6</b></p>	<p><b>Aufhebung des Beschlusses Nr. 101-2015 - Fortschreibung des Konzeptes zur Konsolidierung des Haushaltes 2015 und Folgejahre als Anlage zur Haushaltssatzung gemäß § 100 Abs. 3 KVG LSA i.V.m. § 1 Abs. 2 Nr. 7 GemHVO Doppik LSA vom 02. September 2015</b> BE: GB Finanz- und Ordnungswesen</p> <p>Es werden keine Fragen hierzu gestellt. Der <b>Ausschussvorsitzende</b> lässt über den Antragsinhalt abstimmen.</p>	<p><b>Beschlussantrag 201-2015</b></p>

	mehrheitlich empfohlen	Ja 5 Nein 2 Enthaltung 0
zu 7	<p><b>Konzept zur Konsolidierung des Haushaltes 2016 und Folgejahre als Anlage zur Haushaltssatzung gemäß § 100 Abs. 3 Kommunalverfassungsgesetz für das Land Sachsen-Anhalt (KVG LSA) i.V.m. § 1 Abs. 2 Ziffer 7 Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO Doppik)</b> BE: GB Finanz- und Ordnungswesen</p> <p>Der <b>Ausschussvorsitzende</b> schlägt vor, die Beschlussanträge 184-2015 und 185-2015 aufgrund des sachlichen Zusammenhangs gemeinsam zu beraten. Hiergegen regt sich kein Widerspruch, sodass so verfahren wird.</p> <p><b>Herr Hülßner</b> geht anhand einer Präsentation (<i>Anlage 1 zur Niederschrift</i>) näher auf die Haushaltssatzung 2016 ein. Hierbei erwähnt er auch, dass das Land signalisiert hat, dass mit einer Förderung der Anschaffung des Hubrettungsfahrzeuges frühestens in 2019 zu rechnen ist. Schlussfolgernd sagt er, dass u. a. im Hinblick auf die Diskussion des Haushaltes des Landkreises am 03.12.2015, der Haushalt in der Stadtratssitzung am 02.12.2015 zur Kenntnis genommen und die Entwicklung bis zum Februar 2016 abgewartet werden sollte. Im Folgenden geht er auf die gestellten Fragen ein.</p> <p><b>Herr Dr. Baronius</b> verweist auf sein Schriftstück „Bemerkungen zum Haushaltsentwurf 2016 BA 185-2015“ (<i>Anlage 2 zur Niederschrift</i>) und geht auf einige Punkte kurz ein. (<i>Das Ergebnis der Prüfung liegt der Niederschrift als Anlage 3 bei.</i>)</p> <p>In der Diskussion schlägt <b>Ausschussmitglied Tischer</b> vor, sich der Meinung des Bau- und Vergabeausschusses anzuschließen, die Anschaffung des Hubrettungsfahrzeuges in 2017 einzuplanen. Zudem bittet er auch darum, dass in der Stadtratssitzung eine Aussage dazu getroffen wird, wann mit einer Reduzierung der Miete für das „041“ zu rechnen ist.</p> <p>Die <b>Ausschussmitglieder</b> bitten, folgende Punkte zu prüfen:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- Kündigung der Bürgschaft für den Überziehungskredit WBG</li><li>- Beteiligungen im Hinblick auf ihre Rentierlichkeit</li><li>- neue Steuersparmodelle (z. B.: Ist ein steuerlicher Querverbund zwischen einer Sportstätten GmbH oder Kita und der Neubi möglich?)</li></ul> <p>Der <b>Ausschussvorsitzende</b> lässt nach der Diskussion darüber abstimmen, die Verpflichtungsermächtigungen aus dem Haushalt herauszunehmen.</p> <p>Ja: 2 Nein: 5 Enthaltungen: 0</p> <p><i>Beschluss:</i> Die Verpflichtungsermächtigungen sollen nicht aus dem Haushalt herausgenommen werden.</p> <p>Der <b>Ausschussvorsitzende</b> fasst zusammen, dass an die Verwaltung der Auftrag geht, einen genehmigungsfähigen Haushalt zu erstellen. Die Beschlussanträge 184-2015 und 185-2015 werden somit zur weiteren</p>	<b>Beschlussantrag 184-2015</b>



	<p><b>genannt)</b>  <b>Hier: Einhaltung des Gleichbehandlungsgrundsatzes</b>          BE: Fraktion DIE LINKE          Fraktion WLS-FWH-FWG-SPD</p> <p><b>Herr Dr. Rauball</b> erläutert den Inhalt des Beschlussantrages näher.</p> <p>In der Diskussion beantragt <b>Ausschussmitglied Tischer</b>, im Antragsinhalt das Wort „freizustellen“ durch die Worte „angemessen zu entlasten“ zu ersetzen.</p> <p>Der <b>Ausschussvorsitzende</b> lässt über diese Änderung des Antragsinhaltes abstimmen.</p> <p>Ja: 7          Nein: 0          Enthaltungen: 0</p> <p><i>Beschluss:</i> Die Ausschussmitglieder sprechen sich dafür aus, im Antragsinhalt das Wort „freizustellen“ durch die Worte „angemessen zu entlasten“ zu ersetzen.</p> <p>Der Ausschussvorsitzende lässt danach über den so geänderten Antragsinhalt abstimmen.</p> <p style="text-align: right;">mit Änderungen empfohlen</p>	<p>Ja 7 Nein 0          Enthaltung 0</p>
<p><b>zu 12</b></p>	<p><b>Haushaltskurzanalyse zum Stichtag 10. September 2015</b>          BE: GB Finanz- und Ordnungswesen</p> <p><b>Herr Hülßner</b> geht auf einzelne Punkte der Analyse ein und beantwortet die gestellten Fragen.</p>	
<p><b>zu 13</b></p>	<p><b>Mitteilungen, Anfragen, Anregungen</b></p> <p><b>Herr Hülßner</b> informiert, dass in der Sitzung des Stadtrates am 25.11.2015 ein Beschlussantrag zur Deckung des Mehrbedarfes der Kreisumlage für das Jahr 2015 von rund 840 T€ behandelt wird. Die Bereitstellung der Deckungsmittel erfolgt aus verschiedenen Budgets und Produkten. Des Weiteren teilt er mit, dass der SGSA ein Vorgehen gegen das FAG 2015 nicht mehr empfiehlt.</p> <p><b>Herr Dr. Rauball</b> möchte wissen, warum die Mitteilungsvorlage M013-2015 „Erörterung des Beteiligungsberichtes der Stadt Bitterfeld-Wolfen für das Wirtschaftsjahr 2014“ nicht auf der heutigen Tagesordnung des hiesigen Ausschusses steht.</p> <p><b>Herr Hülßner</b> antwortet, dass aus Sicht der Verwaltung keine Notwendigkeit zur Behandlung der Mitteilungsvorlage im Haushalts- und Finanzausschuss gesehen wurde. Dies kann bei Bedarf aber zur nächsten Sitzung erfolgen.</p> <p>Abschließend berichtet <b>Herr Dr. Rauball</b> über den Inhalt der Mitteilungsvorlage M010-2015 „Neubau eines Stellplatzes und Errichtung von Umkleide- und Sozialräumen für die Freiwillige Feuerwehr Reuden“. Seiner Meinung nach hat der Bau- und Vergabeausschuss beschlossen, dass</p>	

	dem Stadtrat die Ausführungsplanung zur Entscheidung vorgelegt werden soll. Eine Behandlung in den Stadtratssitzungen am 25.11. und 02.12.2015 konnte er jedoch nicht feststellen. Er bittet hier um Klärung.	
<b>zu 14</b>	<b>Schließung des öffentlichen Teils</b>  Der <b>Ausschussvorsitzende</b> schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 21:15 Uhr.	

gez.  
Jens Tetzlaff  
Ausschussvorsitzender

gez.  
Manuela Zimmermann  
Protokollantin